

-2-

(§ 47 GO) im Gemeindeamte Schlins schriftlich einzubringen wäre.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Verhandlungsbuch.

über die am Dienstag den 11. Sept. 1956 unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Richard Bärli abgehaltenen außerordentlichen Sitzung der Gemeindeverwaltung Schliess.

Anwesend: Bürgermeister, 2 Gemeinderäte, 11 Gemeindevertreter und 1 Besatzmann.

Entschuldigt abwesend: G.V. Sonderegger Engelhart.

Beschlüsse.

- 1.) Die Verhandlungsbuch der letzten Sitzung wurde verlesen und ohne Einwand genehmigt.
- 2.) Die Straßenanarbeiten Kirche Frommungenen bis Brücke Fetzli wurden dem Baumeister Alois Steerjakob in vergeben. (Leut Stimmeneinheit der schriftlichen Abstimmung.) 10 zu 5 Stimmen.
- 3.) Die Bauvergebung des Straßestückes, Grotthaus-Krone bis zur Pfarrkirche wurde vorläufig ausgesetzt.
- 4.) Die Anschaffung verschiedener Baumaterialien für den Straßenausbau, (Rohre, Kanalgitter undsw.) durch die Gemeinde wurde dem Bauamt übertragen.
- 5.) Dem vom Bürgermeister erörterten Finanzierungsbericht für den Straßenausbau wurde zugestimmt und der Bürgermeister erwirbt die Geldmittel im Einvernehmen mit den Gemeinderäten zu beschaffen.
- 6.) Allfälliges: Verschiedene Ansuchen in Bezug auf den Straßenausbau wurden erörtert und dem Bauamt überwiesen.

Schluss der Sitzung um 22.20 Uhr

gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, welche binnen 2 Wochen nach deren Verkündung

(§ 4790) im Gemeindevorstand Lehlins schriftlich ein-
zubringen wäre.

Der Schriftführer:

P. Dembitz Leipzig



Der Bürgermeister:

Richard Bösch

Verhandlungsschrift

über die am 28.9.1956 unter dem Vorsitz des
Bürgermeisters Richard Bösch stattgefundenen Sitzung des
Gemeindevorstandes in Lehlins.

Anwesend: Bürgermeister, Gemeinderat, 11 Gemeindevorstandes m.
1 Ersatzmann.

Festz. abwesend: G.R. Jussel Franzos. u. G.V. Stäheli Alt.

Beschlüsse.

- 1.) Die Verhandlungsschrift der letzten außerordentlichen
Sitzung wurde verloren und ohne Einwand ge-
nehmigt.
- 2.) Bezüglich Grundklärung am Rönberg wird
die kribende Partei, Wirt. Maria Walter in Blu-
derich dahin verwiesen, dass sie sich in dieser Ge-
legenheit mit dem ehemaligen Besitzer Markus
Gunnar in Lehlins ins Einvernehmen setzt.
- 3.) Dem Ansuchen des Walter Friz und der Hämmer
Hofmann beide in Lehlins um Vorausbezug von
3 Holzlosen zu Brautwecken wurde dahin entsprochen,
dass dem Ansuchen der Parteien nicht 3, sondern
nur 2 Holzlose bewilligt wurden, da beide Par-
teien bereits 1 Holzlos im Vorausbezug bekommen
haben. Somit erhalten sie das Bürgerholzlos für
die Holzwirtschaftsjahre 1957/58 u. 1958/59.